

# Inhalt

|   |     |
|---|-----|
| Vorwort . . . . .   | 9   |
| Einleitung: Die »Mitte« und der Wohlfahrtsstaat . . . . .             | 11  |
| I. Alterssicherung in der Mittelschichtgesellschaft:                  |     |
| Von der Überlebens- zur Lebensstandardsicherung . . . . .             | 41  |
| 1. Entwicklung, Bedeutung und Funktion                                |     |
| der Rentenversicherung 1889–1949 . . . . .                            | 43  |
| 1.1 Die »Bismarcksche Arbeiterversicherung« . . . . .                 | 43  |
| 1.2 »Verbürgerlichung« der Rentenversicherung . . . . .               | 46  |
| 1.3 Bedeutungsgewinn und Funktionswandel nach                         |     |
| dem Zweiten Weltkrieg . . . . .                                       | 51  |
| 2. Herausforderungen der Rentenpolitik am Beginn der Ära Adenauer     | 55  |
| 2.1 »Zum Leben zu wenig...«: Rentenleistungen und                     |     |
| Einkommen der Rentnerhaushalte . . . . .                              | 55  |
| 2.2 Auf dem Weg zu einer Neuordnung des Rentenrechts . . . . .        | 62  |
| 3. Soziale Sicherung in der prosperierenden Industriegesellschaft:    |     |
| Ordnungsvorstellungen und Konzepte . . . . .                          | 70  |
| 3.1 Bürgerliche Sozialpolitik? Leitbilder und Reformpläne der CDU     | 71  |
| 3.2 Sozialistische Sozialpolitik? Reforminitiativen der SPD . . . . . | 76  |
| 3.3 Keine Klassenpolitik mehr: Experten-Wissen und                    |     |
| Experten-Steuerung . . . . .  | 82  |
| 4. Die Rentenreform 1957: Entstehung, Bedeutung und Folgen . . . . .  | 87  |
| 4.1 Zwischen Restauration und Erneuerung: Zentrale Streitpunkte       | 88  |
| 4.1.1 Eigenständigkeit der Angestelltenversicherung . . . . .         | 88  |
| 4.1.2 Aufhebung der Versicherungspflichtgrenze? . . . . .             | 92  |
| 4.1.3 Eine neue Formel für die Rente . . . . .                        | 94  |
| 4.1.4 Wieviel Dynamik bei Rentenanpassung? . . . . .                  | 96  |
| 4.1.5 Am unteren Rand: Ersatzzeiten, freiwillige Versicherung         |     |
| und Mindestrenten . . . . .   | 98  |
| 4.1.6 Sonderregeln für Selbständige und Finanzierung                  |     |
| durch Umlage . . . . .  | 101 |
| 4.1.7 Verabschiedung der Rentenreform im Bundestag . . . . .          | 103 |
| 4.2 »Der Tag danach«: Die sozialpolitische Bedeutung                  |     |
| der Rentenreform . . . . .  | 105 |

|   |     |
|---|-----|
| <b>5. »Vermittelschichtung« der Rentner?</b>  |     |
| Die sozialen Auswirkungen der Rentenreform . . . . .  | 112 |
| 5.1 Zahltag: Erhöhung und Anpassung der laufenden Renten . .  | 113 |
| 5.2 Gewinner und Verlierer: Rentenschichtung und Einkommen der Rentnerhaushalte . . . . .                         | 119 |
| 5.3 Horizontal oder vertikal? Sozialer Ausgleich und Umverteilung   | 128 |
| 5.4 Wohlstand und Teilhabe: Die neue soziale Position der Rentner   | 133 |
| <b>6. Ausbau zugunsten der »Mitte«: Die Rentenpolitik 1957–1972 . . .</b>   | 137 |
| 6.1 Beseitigung von »Härten«:   |     |
| Das Erste Rentenversicherungsänderungsgesetz . . . . .  | 138 |
| 6.2 Konsolidierung und Strukturreform:  |     |
| Das Dritte Rentenversicherungsänderungsgesetz . . . . .   | 143 |
| 6.3 »Freier Bauer in sozialer Sicherheit«:  |     |
| Die Alterhilfe der Landwirte . . . . .  | 148 |
| 6.4 Zwischen Pflichtversicherung und privater Vorsorge:   |     |
| Die Neuordnung der Handwerkerversorgung . . . . .   | 153 |
| 6.5 Gesichertes Alter für alle: Die freien Berufe und die Öffnung der Rentenversicherung für Selbständige . . . . | 160 |
| <b>7. Höhepunkt und Wende: Die Rentenreform 1972 . . . . .</b>  | 166 |
| 7.1 Die Rentenpolitik der Nachkriegsjahrzehnte im Spiegel der Rentenreform von 1972 . . . . .                     | 166 |
| 7.2 Ergebnisse . . . . .  | 173 |
| <b>II. Höhere Einkommen, höhere Leistungen?</b>   |     |
| Der mittelschichtenorientierte Familienlastenausgleich . . . . .  | 177 |
| <b>1. Zwischen Sozial- und Bevölkerungspolitik: Kinder- und familienbezogene Leistungen 1891–1949 . . . . .</b>   | 179 |
| 1.1 Kaiserreich: Mehr Kinder, weniger Steuern . . . . .   | 180 |
| 1.2 Weimarer Republik: Grundrecht ohne Folgen . . . . .   | 184 |
| 1.3 Nationalsozialismus: Von der Familien- zur Bevölkerungspolitik . . . . .                                      | 188 |
| 1.4 Besatzungszeit: Versuch eines Neuanfangs . . . . .  | 194 |
| <b>2. Die soziale Lage der Familien im Nachkriegsdeutschland . . . .</b>  | 196 |
| 2.1 Familienleben zwischen Wandel und Stabilisierung nach dem Krieg . . . . .                                     | 196 |
| 2.2 »Heimchen am Herd«? Berufstätigkeit von (Ehe-)Frauen und Müttern . . . . .                                    | 198 |
| 2.3 Kinderzahl und soziale Stellung . . . . .   | 201 |
| 2.4 »Kind als Kostenfaktor«: Familieneinkommen und Lebenshaltung . . . . .  | 204 |

|   |            |
|---|------------|
| <b>3. Der Wert der Familie: Familienpolitische Leitbilder und Konzepte</b>  | <b>209</b> |
| <b>3.1 Schutz vor sozialer Deklassierung:</b>   |            |
| Der Familienlastenausgleich der Unionsparteien . . . . .  | 210        |
| <b>3.2 Kindergeld für alle Familien: Die Forderungen der SPD . . . . .</b>  | <b>217</b> |
| <b>3.3 Staatliches Kindergeld oder Soziallohn?</b>  |            |
| Bedeutung und Einflussnahme der Verbände . . . . .  | 223        |
| <b>3.4 Kinderreiche vs. Kinderlose? Der Familienlastenausgleich als Gegenstand wissenschaftlicher Expertise . . . . .</b>       | <b>227</b> |
| <b>4. Vom schichtinternen zum schichtübergreifenden Familienlastenausgleich: Die Kindergeldgesetzgebung 1954–1975</b>           | <b>232</b> |
| <b>4.1 Umstrittenes Gesetz: Die Kindergeldregelung von 1954 . . . . .</b>   | <b>232</b> |
| <b>4.2 Änderung und Ergänzung der Kindergeldgesetzgebung (1955–1959) . . . . .</b>  | <b>235</b> |
| <b>4.3 Zweitkindergeld und grundlegende Neuordnung (1961–1964)</b>  | <b>238</b> |
| <b>4.4 Die Verwirklichung des sozialdemokratischen Kindergeldkonzepts . . . . .</b>   | <b>244</b> |
| <b>5. Aufbau, Struktur und Wirkung des Familienlastenausgleichs . . . . .</b>   | <b>248</b> |
| <b>5.1 Höhere Einkommen, höhere Leistungen?</b>   |            |
| Die kinderbedingten Freibeträge im Steuerrecht . . . . .  | 248        |
| <b>5.2 Der »Splittingeffekt«: Zusätzliche Steuergeschenke für hohe Einkommen und Kinderlose . . . . .</b>                       | <b>255</b> |
| <b>5.3 Direkter Transfer: Determinanten und Wirkungen des Kindergeldes . . . . .</b>  | <b>257</b> |
| <b>5.4 Wer profitiert? Die Einkommensverteilung nach dem Familienlastenausgleich . . . . .</b>                                  | <b>261</b> |
| <b>5.5 Kinderzuschlag statt Kindergeld: Der Familienlastenausgleich im öffentlichen Dienst . . . . .</b>                        | <b>264</b> |
| <b>5.6 Ergebnisse . . . . .</b>   | <b>268</b> |
| <b>III. Mittelschichtgerechtes Wohnen:</b>  |            |
| <b>Die staatliche Wohnungs- und Eigentumsförderung . . . . .</b>  | <b>271</b> |
| <b>1. Wohnen in der Nachkriegszeit: Leitbilder, Determinanten und Erfahrungen . . . . .</b>                                     | <b>273</b> |
| <b>2. Die Wohnungsbaugetzgebung der fünfziger Jahre . . . . .</b>   | <b>278</b> |
| <b>2.1. Sozialer Wohnungsbau schichtübergreifend: Das Erste Wohnungsbaugetz 1950 . . . . .</b>                                  | <b>278</b> |
| <b>2.2 Primat des Eigenheims: Das Wohnungsbau- und Familienheimgesetz 1956 . . . . .</b>  | <b>284</b> |
| <b>3. Ein Haus mit Garten: Traum oder Wirklichkeit? Erfolge und Versäumnisse der Wohnungs- und Eigentumsförderung . . . . .</b> | <b>291</b> |

|   |     |
|---|-----|
| <b>IV. Mittelschichten des Wohlfahrtsstaats:</b>                                    |     |
| Beschäftigungsfelder und beruflicher Aufstieg . . . . .                             | 299 |
| 1. Soziale Arbeit als Beruf . . . . .   | 301 |
| 2. Die »Professionalisierung« der sozialen Arbeit . . . . .                         | 312 |
| 3. Beruflicher Aufstieg und »Vermittelschichtung« der Arbeiterklasse                | 318 |
| 4. Der öffentliche Dienst als Aufstiegsmotor und Gesellschaftsgestalter             | 322 |
| 5. Zusammenfassung:<br>Die Mittelschichten als »Dienstleistungserbringer« . . . . . | 329 |
| Fazit: Kein Abschied vom Wohlfahrtsstaat der Mittelschichten? . . . . .             | 333 |
| Abkürzungen . . . . .   | 351 |
| Quellen und Literatur . . . . .   | 355 |
| Personenregister . . . . .  | 391 |